

kostenlose Bestattersuche - kostenlos Bestatter finden - Bestatter suchen

Date : 19. Dezember 2013

BESTATTER SUCHEN U. FINDEN



Ort oder PLZ (min. 2 Stellen) eingeben

Kostenlose [Bestattersuche](#)

Im [Bestatterweblog](#) kann jeder kostenlos nach einem Bestatter in seiner Nähe suchen. Keine Gebühren, keine Provisionszahlungen, keine Aufschläge und Extrakosten!

Seit fast zwei Jahren betreiben wir eine Bestatterdatenbank, in die sich jeder Bestatter absolut kostenlos eintragen lassen kann. Über die Eingabe der Postleitzahl oder des Ortsnamens können Internetsurfer, die einen Bestatter suchen, die *kostenlose* [Bestattersuche](#) in Anspruch nehmen.

Auf einer Übersichtsseite werden dann die passenden Einträge angezeigt und man kann sofort Kontakt zum betreffenden Bestattungshaus aufnehmen.

Hierfür verlangt das Bestatterweblog keine Gebühren, weder von den Suchenden, noch von den Bestattern! Im Gegensatz zu anderen Suchportalen, die vor der Hand so tun, als stünden sie im Dienste des Verbrauchers, müssen die Bestatter auch keine Provision an das Bestatterweblog bezahlen. Solche Provisionen sind anderswo ebenso üblich, wie Aufnahmegebühren oder ähnliches. Jedenfalls liegt es klar auf der Hand, daß diese zusätzlichen Kosten ja vom Bestatter dann irgendwie beim Kunden wieder reingeholt werden müssen. So etwas gibt es in der kostenlosen Suche beim Bestatterweblog nicht!

Auch werden in der kostenlosen [Bestattersuche](#) ausschließlich Bestatter angezeigt, die regional tatsächlich verfügbar sind, bzw. die über eine genügend große Logistik verfügen, um Bestattungen am angefragten Ort auch durchführen zu können. Bei manchen anderen Suchseiten ist das anders. Dort bekommt man, egal was für eine Postleitzahl man eingibt, immer ein Unternehmen angezeigt. Hierbei handelt es sich aber oftmals um Kettenbetriebe, die weitab in Berlin oder sonstwo sitzen und wo fraglich ist, wie das da alles abgewickelt wird.

Die Unternehmen, die in die **kostenlose** [Bestattersuche](#) aufgenommen werden, müssen ihr transparentes Abrechnungsverhalten nachweisen und Angaben zu ihrem Betrieb machen. Darüberhinaus sind diese Unternehmen bereit, sich jederzeit von mir besuchen zu lassen, um die Verhältnisse vor Ort exakt zu prüfen. Scharlatane und schwarze Schafe haben da kaum eine Chance, lange unentdeckt zu bleiben. Hierbei hilft auch mit, daß die durch die kostenlose [Bestattersuche](#) des Bestatterweblogs vermittelten Kunden in den allermeisten Fällen exakte Rückmeldungen an das Bestatterweblog liefern, sodaß wir Bestatter, die sich nicht korrekt verhalten, sofort aus der Liste entfernen können.

Gerade in der letzten Zeit hatten wir sehr viele Anfragen zur Aufnahme in die Suchliste. Wenn aber die betreffenden Unternehmen dann nicht bereit sind, die notwendigen Angaben zur Transparenz ihres Unternehmens zu machen, dann bleiben sie eben draußen.

Dabei fordern wir weder Arbeitsproben, noch Bilanzen, sondern in erster Linie eine anonymisierte Rechnung aus der letzten Zeit.

Es läßt sich schnell überprüfen, wie der Bestatter abrechnet, ob seine Rechnungen korrekt sind und wie transparent er sich gegenüber seinen Kunden verhält.

Keinen Zweck hat es, hier geschönte oder besonders günstige Rechnungen einzusenden, das kommt immer sofort heraus. Ein Kontrollbesuch oder -anruf entlarvt das sofort.

Hiervor scheinen aber manche Bestatter einfach Angst zu haben und das zeigt mir, daß sie möglicherweise etwas zu verbergen haben. Sie kommen dann sowieso nicht in die [kostenlose Bestattersuche](#).

Listen von Verbänden dienen den Mitgliedern dieser Verbände und nicht dem Kunden. Suchportale verlangen oft Provisionen oder Gebühren von den Bestattern, die letztlich der Kunde zahlt!

Bestattersuchen liefern oft nur automatisierte Ergebnisse weniger Riesenbestatter, die dann eventuell mit dem Lieferwagen die Verstorbenen gestapelt abholen.

Augen auf!

weiterführender Link: [Carsten Pohle zum Thema Bestattungsmakler in Suchportalen](#)